

1. Einleitung

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten definiert die grundlegenden Anforderungen, die unsere Lieferanten erfüllen müssen, um eine langfristige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der SMTEC AG sicherzustellen. Wir erwarten, dass unsere Lieferanten diese Standards in ihren Geschäftsprozessen einhalten, aktiv fördern und entlang ihrer Lieferkette verbreiten. Der Kodex basiert auf den Leitlinien und Standards der SMTEC AG sowie bewährten internationalen Praktiken wie dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), den Leitlinien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und den internationalen Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

2. Qualität und Produktkonformität

Lieferanten sind verpflichtet, alle vertraglich vereinbarten Qualitätsstandards einzuhalten. Produkte müssen den geltenden gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen entsprechen. Zur Sicherstellung der Qualität wird erwartet, ein Managementsystem wie ISO 9001 einzuführen und kontinuierlich zu pflegen. Es wird ausserdem erwartet, dass die Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen wie Cobalt und Mica gewährleistet ist, um die Einhaltung ethischer Standards sicherzustellen.

3. Soziale Verantwortung

Lieferanten müssen die grundlegenden Rechte ihrer Mitarbeiter respektieren, einschliesslich der Vereinigungsfreiheit, fairer Entlohnung und angemessener Arbeitszeiten. Kinderarbeit, Zwangs- und Pflichtarbeit sowie jegliche Form der modernen Sklaverei sind strengstens untersagt. Die Arbeitsbedingungen müssen freiwillig und menschenwürdig sein. Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Religion, ethnischer Herkunft oder anderen geschützten Merkmalen ist nicht akzeptabel. Die Einhaltung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) oder vergleichbarer Regelungen wird vorausgesetzt. Lieferanten sollten sich aktiv für Gleichberechtigung und Inklusion einsetzen. Humane Behandlung, ohne körperliche oder seelische Misshandlungen, ist verpflichtend.

4. Umweltverantwortung

Lieferanten sind verpflichtet, ihre Umweltbelastung zu minimieren und nachhaltige Praktiken in ihren Geschäftsbetrieb zu integrieren. Dies umfasst die Einhaltung von Umweltstandards wie ISO 14001, die sichere Handhabung von Gefahrstoffen und die ordnungsgemässe Entsorgung von Abfällen. Die Nutzung natürlicher Ressourcen wie Energie und Wasser muss effizient erfolgen, und Programme zur Abfallreduktion und Wiederverwertung sollten implementiert werden. Schädliche Bodenveränderungen, Gewässerverschmutzung und übermässiger Wasserverbrauch sind zu vermeiden. Lieferanten müssen sicherstellen, dass Konfliktmineralien, Cobalt und Mica aus verantwortungsvollen Quellen stammen, die keine Umwelt- oder Menschenrechtsverletzungen unterstützen. Es wird erwartet, dass umweltbezogene Genehmigungen regelmässig überprüft und eingehalten werden.

5. Ethisches Verhalten

Jegliche Form von Korruption, Bestechung oder unethischem Verhalten ist untersagt. Lieferanten müssen potenzielle Interessenkonflikte offenlegen und sind verpflichtet, ehrliche und transparente Geschäftspraktiken zu verfolgen. Die Einhaltung der Standards für fairen Wettbewerb und ethische Werbung wird erwartet. Es ist verboten, ungebührliche Vorteile wie Geschenke oder Spenden anzubieten oder anzunehmen, sofern sie nicht im Rahmen sozial üblicher Gepflogenheiten liegen. Geistiges Eigentum ist zu respektieren, und der Umgang mit Daten und Informationen muss sicher und vertraulich erfolgen.

6. Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Lieferanten müssen alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetze einhalten. Besondere Aufmerksamkeit gilt Vorschriften zu Produktsicherheit, Exportkontrolle, Kartellrecht und Arbeitssicherheit. Finanzunterlagen und Berichte müssen genau und transparent geführt werden, einschliesslich aller relevanten Meldepflichten. Es wird erwartet, dass Massnahmen zur Einhaltung von Exportkontrollgesetzen und -vorschriften implementiert sind.

7. Konfliktmineralien und weitere Rohstoffe

Lieferanten müssen sicherstellen, dass Materialien wie Zinn, Tantal, Wolfram, Gold (3TG), Cobalt und Mica aus konfliktfreien und verantwortungsvollen Quellen stammen. Die Einhaltung des OECD-Leitfadens für die Sorgfaltspflicht in Lieferketten wird vorausgesetzt. Es ist untersagt, Rohstoffe zu beziehen, deren Gewinnung zur Finanzierung bewaffneter Konflikte beiträgt. Die Kontrolle über den Ursprung dieser Rohstoffe sollte durch angemessene Managementsysteme gewährleistet sein.

8. Schutz von Informationen und Rechten an geistigem Eigentum

Vertrauliche Informationen müssen geschützt werden, und geistige Eigentumsrechte sind zu respektieren. Lieferanten müssen zudem alle relevanten Datenschutz- und Informationssicherheitsgesetze einhalten. Der Umgang mit Informationen, insbesondere Kundendaten, muss sorgfältig und vertraulich erfolgen.

9. Kontrolle und Auditierung

Lieferanten müssen auf Anfrage Informationen zur Einhaltung dieses Kodex bereitstellen. SMTEC AG behält sich das Recht vor, Audits bei Lieferanten durchzuführen, um die Einhaltung dieses Kodex sicherzustellen. Verbesserungsvorschläge, die sich aus solchen Audits ergeben, müssen zeitnah umgesetzt werden. Zudem sollten Lieferanten regelmässig interne Überprüfungen durchführen, um die Einhaltung zu gewährleisten.

10. Konsequenzen bei Nichteinhaltung

Verstösse gegen diesen Kodex können zu Vertragsbeendigungen oder anderen rechtlichen Massnahmen führen. SMTEC AG behält sich das Recht vor, die Zusammenarbeit auszusetzen, wenn wesentliche Anforderungen dieses Kodex nicht erfüllt werden.

11. Zustimmung und Umsetzung

Mit der Zusammenarbeit bestätigt der Lieferant, dass er die Anforderungen dieses Kodex versteht, umsetzt und diese Standards entlang seiner Lieferkette weitergibt. Lieferanten sind angehalten, sicherzustellen, dass ihre Subunternehmer ebenfalls diesen Kodex einhalten.

12. Kontakt und Meldung von Verstössen

Lieferanten können Fragen zu diesem Kodex oder Verdachtsmomente zu Verstössen an die Einkaufsabteilung von SMTEC AG richten. Für Meldungen können sie sich an purchasing@smtec.ch wenden. Die Meldung kann auch anonym erfolgen, um eine umfassende Klärung sicherzustellen.